



"Die finanzielle Unterstützung von Algerien für die Gaza-Bevölkerung ist eine Aktion zur Unterstützung einer terroristischen Vereinigung", sagte gestern der Sprecher der israelischen Regierung, Mark Regev, im israelischen TV-Sender Channel 10.

Die offizielle israelische Regierung geht mit ihrer Propaganda-Maschinerie einen Schritt weiter und bezeichnet die Entscheidung der algerischen Regierung, der notleidenden zivilen Bevölkerung im Gazastreifen - ca. 1.300 Tote, darunter 250 Kinder und mehr als 7.000 Verletzte - mit 25 Millionen US-Dollar zu helfen, "eine feindselige Handlung gegen den Staat Israel." Die Ghazaouis leben seit fast einem Monat unter zionistischen Bomben.

Algerien ist nicht das erste Land, das die zivile Bevölkerung in Gaza unterstützt. Der Hauptpartner und -Unterstützer Nummer 1 Israels, die Weltmacht USA, hatte bereits am 22. Juli den Palästinensern im Gazastreifen 47 Millionen Dollar Hilfe durch Außenminister John Kerry in einer schriftlichen Erklärung zugesichert. Die USA-Hilfe für die Bevölkerung von Gaza wurde weltweit veröffentlicht und begrüßt und wurde mit keiner Silbe und mit keinem Wort von der israelischen Regierung kritisiert.

Im Interesse der Wahrheit und Glaubwürdigkeit der öffentlichen Meinung wäre es sehr hilfreich, wenn die Offiziellen Israels ihre Kriterien für die Klassifikation und Kategorisierung der verschiedenen Arten der humanitären Hilfen offenlegen würden. Warum sollte, in den Augen der israelischen Regierung, die amerikanische Hilfe (47 Millionen Dollar) für die zivile Bevölkerung in Gaza eine humanitäre Hilfe sein und die algerische Hilfe (25 Millionen Dollar) nicht?

Im Folgenden ein Ausschnitt aus der deutschen Presse am 22. Juli 2014 über die USA-Hilfe für den Gazastreifen.

USA geben 47 Millionen Dollar für humanitäre Hilfe in Gaza □

Washington (dpa) - Die USA geben 47 Millionen Dollar für humanitäre Hilfe im Gazastreifen.

Das kündigte Außenminister John Kerry in einer schriftlichen Erklärung an. 15 Millionen Dollar gingen an die UN-Organisation UNRWA zur Hilfe für Palästinenserflüchtlinge, der Rest an die US-Hilfsorganisation USAID. Kerry befindet sich derzeit in Kairo und tritt dort für eine Waffenruhe zwischen Israel und den radikalen Hamas im Gazastreifen ein. (übertragen ins Deutsche, Quelle algerie1.com)